

Datum:	30. November 1944
Nationalität:	Deutschland
Typ / Serial- Nr. / Kennung:	Ju 88 G-6 / / 2Z + CC
Kategorie:	Zweimotoriger Nachtjäger
Einheit:	II. Gruppe NJG 6
Besatzung (Anzahl):	4 Mann
Besatzung (Name):	Hauptmann Helmuth Schulte (Flugzeugführer und Gruppenkommandeur) / Leutnant Hans-Joachim Böhme (Bordfunker) / Oberfeldwebel Herbert Meyer (Bordfunker) / Oberfeldwebel Friedrich Fischer (Bordschütze)
Ort (zu Boden gegangen):	Giesenhausen (Altenkirchen) / Ortsnähe
Uhrzeit:	20:20 Uhr
Ursache:	Abschuss durch einen britischen Fernnachtjäger des Typs Mosquito von der No. 85 Squadron der No. 100 Group (Wing Commander F.S. Gonsalves und Flight Lieutenant Basil G. Duckett).
Schicksal der Besatzung:	4 Mann überlebt / Fallschirmabsprung
Sonstiges:	Die Maschine befand sich in einem Abwehreinsetz gegen britische Bomber mit Angriffsziel Duisburg / Bei dem Absturz wurde eine Person verletzt und eine Scheune brannte ab.
Quellen:	<ol style="list-style-type: none"> 1. <i>Übersicht über die Feindhandlungen im Oberwesterwaldkreis vom 5.9.1940 bis 23.3.1945 incl. Nachweisung über die in der Zeit von 1939 bis 1945 im Oberwesterwaldkreis abgeschossenen alliierten Flugzeuge</i> 2. Boiten, Dr. Theo E. W.: <i>Nachtjagd War Diaries – An operational History of the German Night Fighter Force in the West</i> 3. Bowman, Martin W.: <i>German Night Fighters versus Bomber Command 1943 – 1945</i> 4. Middlebrook, Martin und Everitt, Chris: <i>The Bomber Command War Diaries – An operational Reference book 1939 – 1945</i> 5. <i>Operations Record Book der No. 85. Squadron (The National Archives – AIR 27-706-21 und AIR 27-706-22)</i>